



<https://biz.li/2l4m>

MINDESTENS 12 TATEN: POLIZEI NIMMT MUTMASSLICHEN SUPERMARKT- RÄUBER FEST

Veröffentlicht am 03.02.2023 um 15:35 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

In einem Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hannover und der Polizeidirektion Hannover aufgrund mehrerer Raubstrafataten, bei der überwiegend Supermarkt-Filialen überfallen wurden, haben Einsatzkräfte am gestrigen Donnerstag, 2. Februar 2023, einen dritten Tatverdächtigen festgenommen. Das Amtsgericht Hannover ordnete für den 19-Jährigen die Untersuchungshaft an. Seit dem 14. Dezember 2022 überfielen die Täter insgesamt 19 Supermärkte und Einzelhandelsgeschäfte. Zwölf Taten wurden im Bereich der Region Hannover begangen, sechs im Landkreis Peine und eine im Landkreis Celle. Bereits am 5. Januar 2023 nahmen Einsatzkräfte zwei 20-Jährige fest, die im Verdacht stehen, einen Supermarkt an der Burgwedeler



Straße in Isernhagen H.B. überfallen zu haben. Im Zuge der weiteren Ermittlungsarbeit identifizierten die Ermittlerinnen und Ermittler des Zentralen Kriminaldienst (ZKD) Hannover einen dritten mutmaßlichen Täter. Dieser wird verdächtigt, an mindestens zwölf der durch die Verdächtigen begangenen Taten beteiligt gewesen zu sein. Gezielt angesetzte Fahndungskräfte des ZKD nahmen den 19-Jährigen am Donnerstagmittag im Bereich der Vahrenwalder Straße fest. Bei zwei gerichtlich angeordneten Durchsuchungen zweier Kontaktadressen des Mannes in Hannover-List und Hannover-Misburg fanden die Einsatzkräfte Beweismaterial und stellten dies sicher. Auf Anregung der Staatsanwaltschaft Hannover ordnete das Amtsgericht Hannover wie für die beiden mutmaßlichen Komplizen für den 19-Jährigen die Untersuchungshaft an. Die Ermittlungen zur Raubserie, bei der ein Gesamtschaden im fünfstelligen Bereich entstand, dauern weiter an.